

Bitte speichern Sie das PDF  
zunächst ab und öffnen es  
anschließend mit der neuesten  
Version des Adobe Acrobat Reader.

OFAJ - 51 rue de l'Amiral-Mouchez - 75013 Paris - [www.ofaj.org](http://www.ofaj.org)  
DFJW - Molkenmarkt 1 - 10179 Berlin - [www.dfjw.org](http://www.dfjw.org)

**Digitale Abrechnung:**  
Einzureichen bei [csp@ofaj.org](mailto:csp@ofaj.org);  
Kopie an die zuständige Schulbehörde

**Antragstellende Schule in Deutschland**

Name	
Straße	
PLZ           Ort	
Telefon	Bundesland
Ansprechperson <sup>(1)</sup>	
E-Mail <sup>(1)</sup>	
Verwendungszweck	
Kontoinhaber:in (kein Privatkonto)	
Bank	
IBAN	
DE	
BIC/SWIFT-Code	

**Vom DFJW auszufüllen**

Aktenzeichen (Electra)

Thema/Titel des Projekts: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Bitte alle zutreffenden Felder ankreuzen**

<input type="checkbox"/> Begegnung am Ort des Partners
<input type="checkbox"/> Drittortbegegnung
<input type="checkbox"/> Programm für unter 12-Jährige
<input type="checkbox"/> IN-Projekt
<input type="checkbox"/> Projekt im grenznahen Raum

**Partnerschule in Frankreich**

Name	
Straße	
PLZ           Ort	
Telefon	
Ansprechperson <sup>(1)</sup>	
E-Mail <sup>(1)</sup>	
Verwendungszweck <sup>(2)</sup>	
Kontoinhaber:in (kein Privatkonto) <sup>(2)</sup>	
Bank <sup>(2)</sup>	
IBAN <sup>(2)</sup>	
FR	
BIC/SWIFT-Code <sup>(2)</sup>	

Zusammensetzung der Gruppe	aus Deutschland	aus Frankreich
3 bis 6 Jahre		
7 bis 12 Jahre		
13 bis 17 Jahre		
18 bis 25 Jahre		
26 bis 30 Jahre		
über 30 Jahre		
Schüler:innen		
Leitungsteam/Begleitpersonen		
<b>Gesamt</b>		
Darunter zweite Teilnahme (oder mehr)		
Darunter junge Menschen mit besonderem Förderbedarf <sup>(3)</sup>		

<sup>(3)</sup>Als junge Menschen mit besonderem Förderbedarf gelten junge Menschen, die sich in vielerlei Hinsicht Schwierigkeiten ausgesetzt sehen. Als junge Menschen mit besonderem Förderbedarf gelten junge Menschen, die sich in vielerlei Hinsicht Schwierigkeiten ausgesetzt sehen. Dazu zählen u. a. soziale, wirtschaftliche oder geografische Hindernisse ebenso wie bildungsbezogene oder gesundheitliche Schwierigkeiten und junge Menschen, die sonderpädagogischen Förderbedarf haben. (s. DFJW-Richtlinien, Anlage 5)

**Projektangaben**

Unterkunft (bitte Teilnehmendenzahl angeben)	
In Familien: ____ Sonstige: ____	
Ort der Begegnung	PLZ
Bundesland/Académie	
Name der Unterkunft <sup>(2)</sup>	
Adresse <sup>(2)</sup>	
<b>Antragstellende Schule</b>	
Tag der Ankunft am Begegnungsort	
Tag der Abreise vom Begegnungsort	
<b>Partnerschule<sup>(2)</sup></b>	
Tag der Ankunft am Begegnungsort	
Tag der Abreise vom Begegnungsort	

(1) Indem Sie dieses Formular ausfüllen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die von Ihnen erhobenen Daten automatisch vom DFJW oder seinen Zentralstellen zur Bearbeitung Ihres Förderantrages und der dazugehörigen Abrechnung verarbeitet werden. Diese Daten werden anonymisiert und für statistische Zwecke verwendet. Weitere Informationen in Bezug auf die Nutzung ihrer Daten und über die Ihnen diesbezüglich zustehenden Rechte finden Sie auf Seite 4 dieses Formulars.

(2) Angaben nicht bei Begegnung am Ort des Partners notwendig.

		DFJW-Zertifikat	Fortbildung „Schulautausch von Anfang an“	Fortbildung „Tele-Tandem“	Fortbildung „Schulautausch für alle“	Fortbildung „Schulautausch als Projekt“	Andere DFJW-Fortbildungen
<b>Projektverantwortlicher:</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Funktion							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>Leitungsteam/begleitende Lehrkräfte beider Länder</b>							
<b>1.</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Beruf							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>2.</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Beruf							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>3.</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Beruf							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>4.</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Beruf							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>5.</b>		Bitte Felder mit 1 versehen, wenn vorhanden					
Name, Vorname							
E-Mail, Telefon							
Beruf							
Wohnort, Land							
Pädagogische und sprachliche Qualifikation							
<b>Gesamt</b>							

## Projektbericht

Dem Verwendungsnachweis ist ein Programm der Begegnung und ein detaillierter Bericht über die Projektdurchführung beizulegen. Daraus hervorgehen müssen die Ergebnisse, die Auswertung und die Qualität des Projekts.

Bitte alle Informationen auf einem gesonderten Blatt beifügen.

1. Inhalte, Thema, Schwerpunkte
2. Zielgruppe: Teilnehmende, Zusammensetzung der Gruppe (Alter, Klassenstufe, Niveau in der Fremdsprache, junge Menschen mit besonderem Förderbedarf)
3. Leitungsteam: Zusammensetzung, Vorbereitung des Programms und der Teilnehmenden
4. Pädagogische Ziele, besondere Zielsetzungen
5. Programm, pädagogische Mittel, Aktivitäten und Methoden
6. Sprachliche Kommunikation in der Begegnung:  
Wie verlief die sprachliche Verständigung? Hat eine Sprachanimation stattgefunden?
7. Öffentlichkeitsarbeit:  
Artikel, Flyer, sonstige Publikationen: Bitte senden Sie ein Exemplar an das DFJW.  
Blog und Website: Bitte übermitteln Sie die entsprechenden Links an das DFJW.  
Fotos und Videos: Bitte senden Sie die entsprechenden (passwortgeschützten) Links zu digitalen Plattformen an das DFJW.
8. Pädagogische Auswertung (Auswertung mit [www.i-eval.eu](http://www.i-eval.eu)):
  - a. Wurde die Begegnung auf [i-eval.eu](http://i-eval.eu) ausgewertet?
  - b. Was waren die Ziele der Begegnung? Wurden sie erreicht?  
Was haben die Teilnehmenden gelernt?
  - c. Wie hat sich das Gruppenleben entwickelt? Gab es Konflikte? Und wenn ja, wie wurde damit umgegangen?  
Gab es besondere Vorfälle während der Begegnung? Gab es (interkulturelle) Konflikte?
  - d. Wie wurde die Begegnung mit den Teilnehmenden ausgewertet?
  - e. Welche Rückschlüsse können gezogen werden? Gibt es langfristige Auswirkungen?
  - f. Ggf. Zitate der Teilnehmenden

Ausgaben	
Die Ausgaben müssen mit der Belegliste übereinstimmen.	
<b>1. Fahrtkosten (Hin- und Rückreise)</b>	
a. Gruppe aus Deutschland (D)	€
b. Gruppe aus Frankreich (F) <sup>(4)</sup>	€
<b>Gesamt 1a - 1b</b>	€
<b>2. Aufenthaltskosten</b>	
a. Gruppe aus Deutschland (D)	€
b. Gruppe aus Frankreich (F) <sup>(4)</sup>	€
<b>Gesamt 2a - 2b</b>	€
<b>3. Sonstige Aufwendungen</b>	
a. Programmkosten	€
b. Sonstige Kosten	€
<b>GESAMTAUSGABEN</b>	€

Einnahmen						
Die Einnahmen müssen mit der Belegliste übereinstimmen (siehe DFJW-Richtlinien).						
<b>I. Beim DFJW beantragter Zuschuss</b>						
<b>1. Fahrtkosten</b>			Bitte eine Null einsetzen wenn leeres Feld.			
Teilnehmende (TN) x Distanz x (0,12 € x Koeffizient) = Maximalreisekostenzuschuss nach DFJW-Richtlinien 4.1.1.1. und Anlage 1. Um die Distanz zu berechnen, nutzen Sie bitte das Tool auf der DFJW-Website: <a href="https://www.dfjw.org/fahrtkostenberechnung">https://www.dfjw.org/fahrtkostenberechnung</a>						
	TN	Tabellensatz (0,12 € x Koeffizient)	Distanz	Gesamt	oder Pauschale	
a. Schüler:innen aus D	x		x km	= €	€	
a. Leitungsteam D	x		x km	= €	€	
b. Schüler:innen aus F <sup>(4)</sup>	x		x km	= €	€	
b. Leitungsteam F <sup>(4)</sup>	x		x km	= €	€	
<b>Gesamt 1a - 1b</b>					€	
<b>2. Aufenthaltskosten</b>						
	TN	Zuschuss /TN	Dauer	Gesamt	oder Pauschale	
a. Schüler:innen aus D	x		x	= €	€	
a. Leitungsteam D	x		x	= €	€	
b. Schüler:innen aus F <sup>(4)</sup>	x		x	= €	€	
b. Leitungsteam F <sup>(4)</sup>	x		x	= €	€	
<b>Gesamt 2a - 2b</b>					€	
<b>3. Sonstige Aufwendungen</b>						
a. Programmkosten					€	
<b>ZWISCHENSUMME I</b>					€	
<b>II. Sonstige Einnahmen</b>						
Weitere Zuschüsse (ergänzend zur DFJW-Förderung)					€	
Eigenleistung der Schüler:innen aus D					€	
Eigenleistung der Schüler:innen aus F <sup>(4)</sup>					€	
Eigenleistung der Schule aus D					€	
Eigenleistung der Schule aus F <sup>(4)</sup>					€	
<b>ZWISCHENSUMME II</b>					€	
<b>GESAMTEINNAHMEN</b>					€	

(4) Angaben nicht bei Begegnung am Ort des Partners notwendig.

**Einnahmen und Ausgaben müssen ausgeglichen sein.**

Untersignet von (Name der Schulleitung) \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

versichert die Richtigkeit der Angaben.

Indem Sie dieses Formular ausfüllen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die von Ihnen erhobenen Daten automatisch vom DFJW oder seinen Zentralstellen zur Bearbeitung Ihrer Förderantragstellung und Abrechnung verarbeitet werden. Diese Daten werden anonymisiert und zu statistischen Zwecken genutzt. Wenn Sie persönliche Daten von Dritten angeben, versichern Sie dem DFJW, dass Sie diese weitergeben dürfen und dass diese korrekt sind. Ihre Daten werden für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt und ausschließlich von dafür zuständigen Bediensteten des DFJW und seiner Partner bearbeitet. Ohne Ihre Einwilligung zur Übertragung dieser Daten wird Ihr Antrag unvollständig und somit unzulässig. Gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und nach der DSGVO haben Sie folgende Rechte: das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung oder Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das DFJW zu beschweren. Um Ihre Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich entweder per E-Mail an [datenschutz@dfjw.org](mailto:datenschutz@dfjw.org) oder postalisch an DFJW, Datenschutzbeauftragter, Molkenmarkt 1, 10179 Berlin.

Ort \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ Rechtsverbindliche Unterschrift der Schulleitung und Schulstempel